Zeitschrift: Frauezitig: FRAZ

Herausgeber: Frauenbefreiungsbewegung Zürich

Band: - (1995-1996)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt

Literatur

4 Yvonne Leibundgut

Isabel Morf

Michaela Grobbel

Ursula von Arx

Madeleine Marti

Kati Dietlicher

Doris Stump

Kitsch hat eine Melodie

Der Groschenroman und seine Schriftstellerin

Schreiben von der Insel aus

Die Westschweizer Schriftstellerin Ania Carmel

Feministische Gedächtniskunst in Texten des 20. Jahrhunderts

Die Meisterschläferin

Die Sprach- und Wortspielerin Ginka Steinwachs

Lesben in der Literatur statt «Lesbenliteratur»

Schreiben macht nicht schön Die Autorin Christine Rinderknecht

Eigene Traditionen finden

Ansätze feministischer Literaturgeschichte

Dilemma der Koedukation

27 Doris Lüthi

28 Erika Hebeisen

30 Anne Gurzeler

Ursula Habersaat

Gespräch mit einer Lehrerin über den Schulalltag

Auf Umwegen zur Universität: Geschichte der Koedukation

Mädchen und Knaben zusammen oder getrennt?

Das Dilemma der Koedukation.

Comix

Kultur

Barbara Welter

«Du courage, mes sœurs!»

Gespräch mit der malischen Sängerin Oumou Sangare.

Koyo Kouoh

Aminata Sow Fall oder die mahnende Stimme.

International

44 Bea Drack Fischer

Interview mit der malaysischen Rechtsanwältin

Meenakshi Raman

Karin Reber Ammann

Zwischen Tradition und Moderne: Frauen in Pakistan

Immer wieder ...

35 Hélène Hürlimann

40 FRAZ-TOP

43 Leserinnenbriefe

48 Marianne Gerhard

49 **Hedwig Gansingers**

50 Mixtour

51 Adressen Feministischer Lichtblick: ZORA - Frauennotschlafstelle

Kreuzworträtsel

Notizen zur Szene

ist eine Zeitschrift der Frauenbewegung und wird von einer autonomen Frauengruppe herausgegeben. Die Zeitschrift wird nebenberuflich und in Gratisarbeit hergestellt, sie erscheint vierteljährlich. Die Ansichten der einzelnen Autorinnen entsprechen nicht unbedingt denjenigen der Herausgeberinnen.

Redaktion: Béatrice Berchtold (be), Tanja Hetzer (th), Marianne Hochuli (mh), Doris Lüthi (dl), Dorian Occhiuzzi (di), Sibylle Schroff (sf), Barbara Welter (bw), Kathrin Winzeler (kw)

Freie Mitarbeiterinnen: Hélène Hürlimann, Brigitte Hürlimann, Yvonne Leibundgut, Isabel Morf, Anna Sax, Doro Winkler

Layout-Konzept: Agnès Laube

Layout: Tanja Hetzer, Katharina Wehrli

Adresse:

FRAZ Frauezitig, Postfach, 8031 Zürich Tel. 01/272 73 71, Fax 01/272 81 61 Bürozeiten: Di nachmittag sowie Mi ganzer Tag

Inserate: Insertionstarife können bei der Redaktion angefordert werden.

PC-Nr.:

ISSN-Nr.:

80-49646-1 1051-2431

Satz:

Selbstgesetzt auf PageMaker

Druck:

ropress, Zürich

Copyright:

FRAZ

Auflage: 4000

FRAZ 4/95 erscheint Anfang Dezember 1995 zum Thema:

Medizin

Redaktionsschluss: 1.10.1995 Für Inserate: 8.11.1995

Frauen...

Schickt eure Beiträge bis zum 1.10.1995 an unsere Postadresse. Wir freuen uns über jeden Beitrag von euch!!!

Trotzdem behalten wir uns vor, Artikel zu kürzen, zu redigieren oder abzulehnen.

Berichtigungen zu 2/95:

Die Reportage von Erika Burgauer «Vom Juden geleit zum Judenstempel» wurde finanziert vom **Autonomen Frauenzentrum Zürich** (AFZZ)

Illustrationen aus: **Max** Schmid, Schalom! Zürich 1979. eco Verlag. S. 21:

S. 36: SklavInnenhalter (nicht Sklavenhalterlinnen)

Titelblatt, Gestaltung:

Agnès Laube